

ModernAKIS-Workshop im Rahmen der IALB-EUFRAS-SEASN-Tagung 2025

Austausch zu Beratung, Netzwerkbildung und Soft Skills

Die 64. IALB | 14. EUFRAS | 11. SEASN Jahrestagung 2025 der europäischen Landwirtschaftsberater fand am 25. und 26. Juni in Brüssel statt und stand unter dem Motto "Die Rolle von Beratung und Bildung in der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) jetzt und in Zukunft stärken". Die Tagung bot Fachkräften aus der landwirtschaftlichen Beratung eine Plattform zum Austausch über aktuelle Herausforderungen, europäische Entwicklungen und zur Diskussion neuer Ansätze im Kontext der GAP.

Im Rahmen der Tagung richtete das modernAKIS Projekt einen Workshop aus, der sich auf innovative Methoden zur Förderung von Wissenstransfer und Netzwerkbildung konzentrierte. Ziel war es, Berater:innen praxisnahe Werkzeuge für die kollegiale Zusammenarbeit und strategische Weiterentwicklung ihrer Arbeit im AKIS-Kontext (Agricultural Knowledge and Innovation Systems – Landwirtschaftliche Wissens- und Innovationssysteme) bereitzustellen. Neben der Vorstellung der Plattform akisconnect.eu oder interaktiven eLearning-Modulen standen die Reflexion bestehender Formate, der Erfahrungsaustausch und die Diskussion von Bedarfen im Mittelpunkt. Herausforderungen wie Zeitmanagement und fehlende Kenntnisse bei der Nutzung digitaler Formate wurden ebenso thematisiert wie positive Beispiele für Weiterbildungsformate aus Finnland, Estland oder den Niederlanden. In Gruppendiskussionen wurden Ansätze wie Mentoring oder punktbasierte Fortbildungsprogramme diskutiert. Auch die Frage nach der Integration internationaler Projektergebnisse in die Personalentwicklung spielte eine zentrale Rolle. Der Austausch zeigte unterschiedliche Wege auf, wie Berater:innen in der EU Zugang zu Wissen und Kooperationsmöglichkeiten erhalten und diese weitervermitteln können.

Inhaltlich wurde insbesondere methodische und digitale Kompetenzen als zentrale Erfolgsfaktoren für die Beratung hervorgehoben. Dabei wurde deutlich, dass auch Soft Skills als integraler Bestandteil methodischer Kompetenzen eine entscheidende Rolle spielen. Der Workshop verdeutlichte, dass Innovation als interaktiver und kollaborativer Prozess gedacht werden muss, in welchem persönliche Kompetenzen, Austauschformate und digitale Werkzeuge ineinandergreifen.

Weitere Informationen zu modernAKIS stehen unter https://modernakis.eu/ zur Verfügung!